

WANDERN AUF DER VIA SCANDINAVICA



Annett Junghans
Natur- und Landschafts-
führerin
Tel. (0 51) 20 787 085
annett.junghans@
t-online.de

Lassen Sie uns gemeinsam in den „wunder“-schönen lauenburgischen Wäldern wandern! Der norddeutsche Jakobsweg führt von Lübeck bis nach Lauenburg an der Elbe durch dunkle ursprüngliche Wälder, vorbei an landschaftsprägenden Knicks und teilweise entlang des historischen Elbe-Lübeck-Kanals. Einige Teilstücke der jeweiligen Etappe werden wir schweigend gehen, um die uns umgebende Natur zu beobachten. Auf allen Etappen werden wir auf sonnenlichtdurchfluteten Waldlichtungen Übungen aus dem entspannenden Qi Gong kennenlernen und immer wieder auch kreativ mit Naturmaterialien arbeiten.

HERZLICH WILLKOMMEN IN DER JUGENDERBERGE!



Deutscher
Jugenderbergsverband -
Landesverband
Nordmark e.V.
Tel. (040) 655 995 66
service-nordmark@
jugenderberge.de
www.nordmark.
jugenderberge.de

Oft direkt am Waldrand oder Wasser gelegen, bieten gleich mehrere Jugendherbergen die optimale Ausgangsbasis, um ins Waldleben einzutauchen. Besonders für Schulklassen werden spannende und betreute Walderlebnis-Programme von Waldhüttenbau bis Teamtraining angeboten. Herzlich willkommen sind aber auch Familien, Wanderbegeisterte, Radfahrer und alle anderen Gäste mit DJH-Mitgliedskarte. Platz zum Toben, Entspannen und Forschen bieten die Jugendherbergen in Mölln, Geesthacht, Ratzeburg und Lauenburg. Hier startet Ihr Naturerlebnis: www.nordmark.jugenderberge.de

„RÖMNITZER MÜHLE“ RESTAURANT-CAFÉ



„Römmitzer Mühle“
Restaurant - Café am See
Dorfstr. 32, 23909 Römmitz
Tel. (0 45 41) 85 79 09
roemmitzer.muehle@gmx.de
www.roemmitzermuehle-
restaurant.de

Wer in den Wald geht, tut etwas für seine Gesundheit. In den Wald eintauchen, ihn auf sich wirken lassen und dabei entspannen. Das Restaurant-Café Römmitzer Mühle am Waldrand am Ostufer des Ratzeburger Sees gelegen bietet nach einem Waldspaziergang die Gelegenheit zur Einkehr. Runden Sie Ihren Spaziergang mit hausgemachten Kuchen, einem Eis oder einem Cocktail am See ab, genießen Sie regionale und saisonale Gerichte. Unser Empfehlung aus der Küche: Hirschgulasch mit Preiselbeeren und Spätzle. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

herzogtum lauenburg Schleswig-Holstein. Der echte Norden.



WUNDER WELT WALD

www.herzogtum-lauenburg.de

WALD-PADDELN

Du sitzt in deinem Kanu und gleitest über den See, im Wasser spiegeln sich die Bäume, die Wolken, das Grün des Waldes, das Blau des Himmels. Mit leichten Paddelschlägen fährst du durch dieses Bild. Je näher du dem Uferstreifen kommst, riechst du auch schon den Wald.

Perspektivenwechsel: Du verlässt das Kanu an der Pausenstelle, unter den Füßen spürst du den warmen Sand. Du lehnt dich mit dem Rücken an einen Baum – Atmen, Pausen, Picknick.



Kanu-Center Krebs KG
Büro: Grinauer Weg 23b, 23847 Siebenbäumen, Tel. (0 45 01) 412
info@kanu-center.de, www.kanu-center.de

DEN WALD MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN!

Spazieren Sie auf einem abwechslungsreichen Wanderweg über den Zecher'schen Werder und gehen auf Entdeckungstour. Sie befinden sich im Land des Seeadlers. Schauen Sie nach oben und beobachten Sie die vielfältige Vogelwelt und hören Sie den Ruf der Kraniche.

Mit dem Duft der Waldluft in der Nase kehren Sie in die „Kutscherschneune“ auf dem Gutshof Groß Zecher ein und genießen unseren Klassiker, den Wildburger, oder ein leckeres Stück hausgemachter Torte.

Zur Kutscherschneune
Lindenallee 15, 23883 Groß Zecher, Tel. (0 45 45) 801
cafe@kutscherschneune.de, www.kutscherschneune.de



RESTAURANT UND HOTEL WALDHALLE GMBH



Hotel-Restaurant Waldhalle
Walchhallenweg
23879 Mölln
Tel. (0 45 42) 85 88 0
info@waldhalle.de
www.waldhalle.de

Unser im Gründerzeitstil erbautes Hotel und Restaurant WALDHALLE befindet sich inmitten des Naturparks Lauenburgische Seen, direkt an der Nordseite des waldumgebenen Schmalseees. Wenn Sie stilvoll essen möchten oder nach einem ausgedehnten Spaziergang um die Seen eine Stärkung verlangen, bietet Ihnen unsere Gastronomie neben internationalen Gerichten auch Spezialitäten aus heimischen Wäldern und Seen. Unsere traumhaft gelegene Sonnenterrasse erfreut sich ebenso großer Beliebtheit wie unser reichhaltiges Tortensortiment aus hauseigener Konditorei.

NATURPARKZENTRUM UHLENKOLK



Naturparkzentrum
Uhlenkolk
Walchhallenweg 11
23879 Mölln
Tel. (0 45 42) 80 33 45
uhlenkolk@stadt-moelln.de
www.uhlenkolk-moelln.de

Eingebettet in eine der ursprünglichsten Vegetationen Schleswig-Holsteins ist das Naturparkzentrum Ausgangspunkt für unzählige Erlebnisse im Naturpark Lauenburgische Seen. Im frei zugänglichen Wildpark können mehr als 30 heimische Tierarten bestaunt werden. Auf rund 20 Hektar Fläche machen Baumriesen und beeindruckende Totholzstämme jeden Besuch zu einer spannenden Entdeckungstour. Neben dem umfangreichen Bildungs- und Erlebnisangebot bieten wir auch Wildnisangebote für Familien und Erwachsene. Weitere Infos finden Sie in unserem Veranstaltungsprogramm!

BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ DEUTSCHLAND E.V.



Kreisgruppe Herzogtum
Lauenburg (BUND)
Sachsenwaldstraße 12
22958 Kuddewürde
Tel. (0 41 54) 27 78
BUND.Vorstand@
bund-rz.de
www.bund-rz.de

Der ursprüngliche Lebensraum in Norddeutschland waren natürliche Laubmischwälder. Unsere Vorfahren waren also Waldmenschen. Auch heute noch wird das beschützende Milieu unserer Wälder gern aufgesucht, das zu jeder Jahreszeit seinen eigenen Reiz hat. Der BUND setzt sich für eine ökologische Forstwirtschaft nach dem Lübecker Modell ein. Mehr dazu auf unserer Internetseite und im BUND-Jahresprogramm, das zahlreiche Wanderungen und Exkursionen in den lauenburgischen Wäldern bereithält.

FORSTHAUS FRIEDRICHSRUH



Forsthaus Friedrichsruh
Ödendorfer Weg 5
21521 Friedrichsruh
Tel. (0 41 04) 699 28 99
info@forsthaus-
friedrichsruh.de
www.forsthaus-
friedrichsruh.de

Das FORSTHAUS FRIEDRICHSRUH wurde 1874 im Sachsenwald erbaut und 2014 mit viel Feingefühl und Liebe zum Detail zu neuem Leben erweckt. Bei schönem Wetter lockt das Forsthaus seine Gäste auf die großzügigen Terrassen mit Blick auf Wald und Wiesen. Bei Schmuddelwetter knistern Holzschichte in den gemütlichen Kaminzimmern. Die Speisekarte besticht mit regionalen Spezialitäten wie Wildfleisch & Kräutern aus dem Sachsenwald. Die urgemütliche Inneneinrichtung sowie die leckeren Speisen und die liebevoll gestalteten, neuen Hotelzimmer präsentieren eine perfekte Mischung aus Tradition und Moderne, die das FORSTHAUS FRIEDRICHSRUH einzigartig macht.

WO DIE SEELE BAUMELN DARF



Fürst Bismarck Mühle
Mühlenweg 3
21521 Aumühle
Tel. (0 41 04) 20 28
info@bismarck-muehle.com
www.bismarck-muehle.com

Tauchen Sie ein in die modern interpretierte Welt der traditionellen Kulinarik, erleben Sie die ursprüngliche Faszination der idyllischen Mühlenlage und lassen beim Blick auf Wald und Wasser die Gedanken schweifen und die Seele baumeln. Ob nach dem Sonntagsspaziergang im Sachsenwald oder vor dem Wandern auf Bismarcks Pfaden, wir verwöhnen Sie mit Wild aus der heimischen Jagd und weiteren Spezialitäten aus der Region. Die Nähe zum Wald und die Lage am Wasser prägen nicht nur die Atmosphäre unseres Hauses, sondern liefern auch die Inspirationen für unsere Speisekarte.

WALDESRUH AM SEE - HIER IST DER NAME PROGRAMM!



Waldesruh am See
Am Mühlenleuch 2
21521 Aumühle
Tel. (0 41 04) 69 530
info@waldesruh-am-see.de
www.waldesruh-am-see.de

Auf Wunsch verwöhnen wir Sie von gutem Morgen bis gute Nacht. Erholender Schlaf in unseren gemütlichen Hotelzimmern durch die ruhige Lage direkt am Sachsenwald. Genießen Sie phantastisches Essen in unserem Jagdrestaurant – mit Wild aus dem Sachsenwald, weiteren Produkten aus der Region und Kräutern aus unserem Garten. Kraft tanken durch die Ruhe und Erholung. Herrliche Waldspaziergänge liegen direkt vor der Haustür. Wir freuen uns auf Sie!

SCHNURSTRACKS KLETTERPARK AUMÜHLE - TREFFPUNKT FÜR SPORT, GESUNDHEIT UND ENTSPANNUNG



schnurstracks Aktiv GmbH
Holzhof 2
21521 Aumühle
OT Friedrichsruh
Tel. (0 41 04) 907 15 11
info@schnurstracks.team
www.schnurstracks-
kletterparks.de

2009 sind wir hier im Sachsenwald angetreten, um mit unserem Kletterpark Menschen generationsübergreifend in Bewegung zu bringen. Neben dem Klettern haben wir immer mehr Bewegungsangebote geschaffen. Ob Yoga im Wald, Trailrunning, Outdoorfitness oder Waldführungen, wir laden Menschen ein, unseren schnurstracks Kletterpark, mittlerweile in der Metropolregion Hamburg gut bekannt, als Ausgangspunkt für Ihre Angebote zu nutzen.

DIE NATURAKADEMIE - VON DER ESELWANDERUNG BIS ZUM MANAGERSEMINAR



Die Naturakademie
Büro: Dorfstraße 8b
21521 Wohltorf
Tel. (0 41 04) 962 59 80
info@die-naturakademie.de
www.die-naturakademie.de

Bei uns lernen Sie in der Natur und mit Tieren, wie Sie besser mit sich und anderen umgehen können. Kommen Sie mit auf eine entspannende Eselwanderung, lassen Sie sich faszinieren von freilebenden Greifvögeln beim Hawk Walk, lernen Sie mit Hunden Ihre Wirkung kennen oder buchen Sie einen Führungsworkshop mit Pferden. Unser Ziel ist es, Ihnen das Leben zu erleichtern und Sie persönlich zu stärken, sei es im Beruf oder privat. Wenn Sie gerne draußen sind, sich weiterentwickeln möchten und Spaß an ungewöhnlichen Lernerfahrungen haben, dann sind Sie bei uns genau richtig – egal ob alleine oder im Team.

WALDBADEN: ACHTSAMKEIT IM WALD



Aruna Waldbaden
Kathrin Sohst
Danziger Straße 26c
21465 Wentorf
bei Hamburg
Tel. (040) 370 847 08
post@aruna-waldbaden.de
www.aruna-waldbaden.de

In die Welt der Bäume eintauchen, die Sinne öffnen, staunen und ankommen – das tut gut. Auch die Wissenschaft bestätigt: Ein Aufenthalt im Wald fördert die Gesundheit. Ich lade Sie ein, einfach mal grün zu machen! Entdecken Sie den Wald ganz neu und verweilen Sie im Hier und jetzt. Beim Waldbaden erleben Sie Natur, Ruhe und Ausgleich, lassen den Alltag hinter sich und finden zu sich selbst – ein echtes Geschenk.

MENSCH - NATUR - WEGE NATURCOACHING

Achtsamkeitsspaziergänge „Sinneswandel-n“:

Einfache Wahrnehmungsübungen mit und durch unsere fünf Sinne. Achtsamkeit im Erleben des Momentes erfahren. Dauer ca. 2,5 bis 3 Stunden.

Coaching-Angebot für Einzelpersonen in der Natur:

Die Natur dient uns als Spiegel, Inspirationsquelle und kreativer Lösungsraum für Ihr privates oder berufliches Problem. Danach können Sie sich wieder mit neuer Kraft und Mut & mit Ihrer Lösung weiter in das Abenteuer Leben begehen.



Karina Fiedler
Coach
Elbstraße 4
21502 Geesthacht
Tel. (0 41 52) 31 82
info@karinafiedler-
coaching.de
www.mensch-natur-wege.de



WALDERLEBNISSE UND WALDPÄDAGOGIK

Der Wald ist ein idealer Ausflugsort zu allen Jahreszeiten: Waldwanderungen, Waldradtouren, Projekttag, Waldtage, Fortbildungen für Lehrer und Erzieher, Exkursionen und vieles mehr werden von einer Försterin angeboten und ausgerichtet. Für Betriebe, Gruppen, Familien, Vereine, Kindergärten und Schulklassen – für jede und jeden Naturinteressierten ist etwas im umfangreichen Angebot der WalderlebnisWelt dabei, und das im ganzen Herzogtum!

Spezielle Angebote gibt es auch in der Adventszeit.

WalderlebnisWelt - Traute Tockhorn-Kruckow
Forsthaus Grünhof, 21502 Geesthacht, Tel. (0 41 72) 60 35 587
walderlebnswelt@t-online.de, www.walderlebnis-welt.de

NATURPARK LAUENBURGISCHE SEEN

Dichte, naturnahe Wälder mit ihrer Vielfalt an glitzernden Seen prägen diese einzigartige Landschaft. Sie stehen für Ruhe, würdige Luft und stimmungsvolle Lichtspiele. Eine nachhaltige, schonende Waldwirtschaft trägt diesem Erbe Rechnung. Viele seltene und besondere Tier- und Pflanzenarten finden hier ihre Heimat. Naturliebhaber sind herzlich willkommen, den Zauber dieser Landschaft zu entdecken.

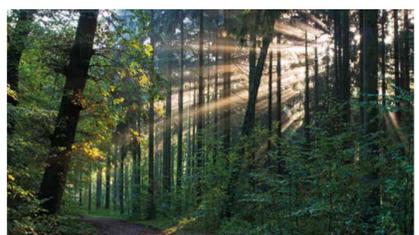
Naturpark Lauenburgische Seen
Farchauer Weg 7, 23909 Fredeburg, Tel. (0 45 41) 86 15 17
info@naturpark-lauenburgische-seen.de, www.naturpark-lauenburgische-seen.de



VON BÜCHEN IN DEN NATURPARK

Die Gemeinde Büchen ist das südliche Eingangstor in den waldreichen Naturpark Lauenburgische Seen. Die moderne Mobilitätsdrehscheibe Bahnhof Büchen schafft Verbindungen: Hier stehen insgesamt 514 Park + Ride, 359 Bike + Ride-Plätze und eine innovative Ladeinfrastruktur für E-Bikes und Elektrofahrzeuge zur Verfügung. Starten Sie von hier aus in Ihre WunderWeltWald im Herzogtum Lauenburg.

Am Büchen
Amtsplatz 1, 21514 Büchen, Tel. (0 41 55) 80 09 0
info@gemeinde-buechen.de, www.buechen.de



INSELSTADT RATZEBURG

Ratzeburg, die Inselstadt mitten im Naturpark Lauenburgische Seen, hat viel zu bieten. Die Stadt der vier Seen mit ihren Wäldern rundherum kann per Fuß, Fahrrad oder per Schiff und Boot entdeckt werden. Kultur gibt es nicht nur im Ratzeburger Dom oder den drei Museen auf der Stadtninsel. Ausgeschliffene Wander- und Fahrradtouren laden ein entdecken zu werden. Ratzeburg ist dabei idealer Ausgangspunkt.

Tourist-Information Ratzeburg
Unter den Linden 1, 23909 Ratzeburg, Tel. (0 45 41) 8 00 08 86
touristik@ratzeburg.de, www.ratzeburg-tourismus.de



EULENSPIEGELSTADT MÖLLN

Bekannt ist Mölln für den Volksnarren Till Eulenspiegel. Auch heute noch treibt er manchen Schabernack, grad wie es ihm gefällt. Beeindruckt sind die Besucher der Eulenspiegelstadt von der vielfältigen Naturlandschaft. Umgeben von Wasser und Wald ist die Stadt seit 1970 anerkannter Kneippkurort. Eingebettet in eine Kette kleiner und größerer Seen gehen Besucher auf Entdeckungsreise durch die faszinierende Flora und Fauna.

Tourismus- und Stadtmarketing Mölln
Am Markt 12, 23879 Mölln, Tel. (0 45 42) 85 68 890
info@moelln-tourismus.de, www.moelln-tourismus.de



RUND UM DIE ELBESTADT GEESTHACHT

Starten Sie von Geesthacht aus zu Fuß oder mit dem Fahrrad in die Natur. Direkt an der Elbe liegen zwei besondere Waldgebiete: im Westen der Stadt die „Besenhorster Sandberge“ sowie Richtung Lauenburg das „Hohe Elbufer“. Buchen Sie in der Tourist-Information spannende Angebote wie beispielsweise eine Führung an der ehemaligen Wirkungsstätte Alfred Nobels oder einen Waldspaziergang im Naturschutzgebiet.

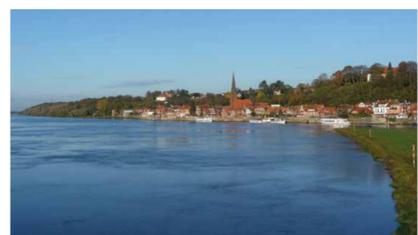
Tourist-Information Stadt Geesthacht
Bergedorfer Str. 28, 21502 Geesthacht, Tel. (0 41 52) 83 62 58
touristinfo@geesthacht.de, www.geesthacht-tourismus.de



SCHIFFERSTADT LAUENBURG/ELBE

In einmaliger Lage befindet sich Lauenburg direkt am steilen Elbhang, der während der letzten Eiszeit am Elbeurstromtal entstanden ist. Von der Altstadt aus sind es nur wenige Schritte bis zum bewaldeten Naturschutzgebiet „Hohes Elbufer“, in dem sich auch der Biber sehr wohl fühlt. Für Wanderer und Radfahrer gibt es verschiedene Routen, um die wunderschöne Natur rund um Lauenburg kennen zu lernen.

Tourist-Information Stadt Lauenburg/Elbe
Elbstraße 59, 21481 Lauenburg/Elbe, Tel. (0 41 53) 5 90 92 20
touristik@lauenburg.de, www.lauenburg-tourismus.de



Sich entspannen können, weil man den richtigen Finanzpartner an seiner Seite hat:

kreisweiter Kontoservice in unseren Filialen • leistungsstarkes OnlineBanking-Paket • Anlage- und Kreditberatung in unseren Kompetenzzentren • eigener ImmobilienService • professionelle Versicherungsberatung • Förderung von Projekten und Aktivitäten in den Bereichen Sport, Bildung, Kultur, Wirtschaft, Soziales und Umwelt.

Telefon 0 45 41 / 88 10 10 10
Internet www.ksk-ratzeburg.de

Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg

WUNDERWELT WALD

WENN DER WALD DAS WASSER KÜSST

Kennen Sie „Shinrin-Yoku“? Das ist japanisch und heißt soviel wie „Waldbaden“. Ein Aufenthalt im Wald stärkt Körper, Geist und Seele und wenn man im Wald badet, taucht man tief in die Natur ein. Bei uns im Herzogtum Lauenburg laden zahlreiche Waldgebiete zu solch einem Waldbad ein. Mit allen Sinnen dürfen Sie hier genießen: Leuchtendes Grün in den Augen, würzige Waldluft in der Nase, Vogelgezwitscher in den Ohren, knorrige Baumstämme an den Händen und süße Beeren im Mund lassen uns den Alltag vergessen. Aber wir meinen das Waldbad auch wörtlich: Überall in unseren Wäldern liegen wunderschöne Seen, Bäche und Flüsschen versteckt und laden an ausgewählten Badestellen auch zum nassen Vergnügen ein.

Unsere sechs Lieblingswälder stellen wir Ihnen hier nun vor – jeder mit seinem eigenen kleinen Wunder.

DIE MÖLLNER SEENKETTE + DAS HELLBACHTAL

Wie an einer Perlenkette reihen sich südöstlich der Eulenspiegelstadt Mölln der Schmalsee, Lütauer See, Drüsensee, Krebssee, Lottsee und Schwarzsee auf und laden mit ihrer Lage mitten im Wald dazu ein, ganz besonders zu entspannen.

Hier im Hellbachtal war die letzte Eiszeit Architekt der besonderen Landschaft: Unter dem Gletscher verlief der Hellbach als Schmelzwasserabfluss und spülte das Tunneltal aus. Heute blühen in dem moorigen Tal Orchideen und Sumpfdotterblumen und seltene Tiere wie der Eisvogel, Libellen und Kreuzottern haben hier ihren Lebensraum gefunden. Ein ganz besonderes Plätzchen für Beobachtungen ist der Steg am Schwarzsee, der einen wunderbaren Blick auf den See und seine Umgebung freigibt.

DER SACHSENWALD

Nur wenige Schritte von der S-Bahn Aumühle entfernt steht man bereits mitten im Sachsenwald, dem größten zusammenhängenden Waldgebiet Schleswig-Holsteins, das untrennbar mit der Familie von Bismarck verbunden ist.

An der Westseite des Sachsenwaldes verläuft das märchenhafte Billeal mit seinen mystischen Auwäldern. Der Kaltwasserbach begeistert mit seiner wilden Vegetation nicht nur den Menschen, hier fühlen sich auch Eisvogel, Bachforelle und Prachtlibelle wohl und sind mit etwas Geduld von jedermann zu beobachten. Sechs ausgewiesene Wanderwege laden im Sachsenwald zu ausgedehnten Spaziergängen durch Laub- und Mischwälder mit jahrhundertealten Buchen und Eichen ein.

DER BARTELSBUSCH

Edel geht es im nördlichsten großen Waldgebiet des Herzogtums zu. Auf sehr fruchtbarem Boden wachsen hier Edelhölzer wie Kirsche und Ahorn und jahrhundertealte Buchen und Eichen säumen die Wege. So bietet sich zu jeder Jahreszeit ein herrliches Farbspiel: helle Blüten von Anemonen und Schlüsselblumen im Frühjahr, sattes Grün von Moosen und Bäumen im Sommer und leuchtend bunte Blätter im Herbst.

Und auch zum Wasser ist es hier im Wald bei Berkenthin nicht weit. Aus der letzten Eiszeit stammen die zahlreichen kleinen runden Sölle – Tümpel aus liegengebliebenem Eis – und moorigen Vertiefungen, in denen sich auch der Moorfrosch sehr wohl fühlt. Am südlichen Ende lockt zudem der Behlendorfer See zum Badevergnügen.

SALEMER MOOR + SEENKETTE

DAS SALEMER MOOR MIT SEENKETTE

Das Salemer Moor mit seinen angrenzenden Wäldern und Seen gehört zu den ältesten Naturschutzgebieten Schleswig-Holsteins. In dem eiszeitlichen Tunneltal in der Nähe von Ratzeburg befinden sich drei völlig unterschiedliche Seen – der glasklare Garrensee, der nährstoffreiche Plötschersee und der saure Moorsee Schwarze Kuhle. In diesem geschützten Bereich lebt eine große Vielfalt seltener Tierarten wie der Kranich und die Waldeidechse, blühen zudem Wollgras und der fleischfressende Sonnentau.

Rund um das Hochmoor und die Seen darf sich der Wald ganz ungestört zu einem Urwald mit sehr alten Bäumen entwickeln. Besonders im Frühjahr sind die weiten Waldmeistereppiche unter den zahlreichen Buchen eine Augenweide.

SCHAALSEE-WERDER

DIE SCHAALSEE-WERDER

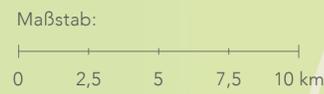
Der Schaalsee ist etwa 15 Kilometer lang und mit 72 Metern der tiefste See Norddeutschlands. Sein Markenzeichen sind zahlreiche verwunschene Buchten, Halbinseln und Inseln, die mit ihren ruhigen Uferzonen vor allem vielen Wasservögeln eine Heimat sind. Hier auf der Grenze zwischen Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern konnte sich die Natur jahrzehntelang ungestört entwickeln und mit etwas Glück entdeckt man heute sogar den majestätischen Seeadler auf seinem Beutezug.

Ein schönes Naturerlebnis bietet sich auf den beiden lauenburgischen Halbinseln, dem Seedorfer und dem Zecher Werder. Wanderwege führen auf die bewaldeten Hügelkuppen, die immer wieder den Blick auf den See freigeben. Über 100 Jahre alte Douglasien am Wegesrand gehören zu den ältesten dieser Art in der Region.

DAS HOHE ELBUFER

Ganz im Süden erstreckt sich von Geesthacht-Tesperhude bis in die Schifferstadt Lauenburg das Naturschutzgebiet „Hohes Elbufer“, das zum UNESCO Biosphärenreservat „Flusslandschaft Elbe“ gehört. Die vorletzte Eiszeit sorgte für den etwa 40 Meter hohen Steilhang des Elbestromtals, der überwiegend bewaldet ist.

Man sieht noch heute, wieviel Bewegung dort in der Landschaft war: Zahlreiche Einschnitte und Schluchten prägen das Bild am Hang, an dem sich lichte Hangwälder mit Buchen- und Quellwäldern abwechseln. Immer wieder bieten sich von den schönen Wander- und Radwegen herrliche Blicke auf den großen Strom Elbe. An dessen Ufer finden sich kleine Buchten, die von Schwarzpappeln gesäumt werden, und an denen sich auch der Biber wieder heimisch fühlt.



Weitere Informationen:



www.herzogtum-lauenburg.de